



Newsletter der Initiative „Nachhaltig in Rodgau!“

Hallo, Gude und Willkommen,

schon wieder ist ein Monat rum, es ist viel in der Welt passiert und auch hier im kleinen Rodgau tut sich langsam was: Die Wahlen stehen an.

Mehr zu den rodgauer Kommunalwahlen findet ihr unter "Nachhaltigkeit aktuell". Dazu passend haben wir was Neues auf unserer Webseite – zu finden im Bereich "Homepage" – und wie eine grüne Zukunft in der Stadt aussehen könnte und wie ihr euch daran beteiligen könnt, könnt ihr unter "Aktionen & Veranstaltungen" entdecken.

Gefällt euch der Newsletter? Vermisst ihr etwas? Ihr seid jederzeit gerne dazu eingeladen, uns Tipps und Themen zu schicken, die eurer Meinung nach hier nicht fehlen dürfen. Ihr habt etwas Neues im Rodgau zum Thema Nachhaltigkeit entdeckt? Ihr habt selbst etwas organisiert oder nehmt an einer neuen Aktion teil? Ihr findet, wir sollte unbedingt etwas zu *diesem* einen Thema schreiben oder möchtet sogar selbst einen Artikel verfassen? Kein Problem. Mailt uns alles, was euch einfällt an newsletter-team@nachhaltig-in-rodgau.de und wir setzen uns mit euch in Verbindung.

Wenn ihr in unserer Initiative mitwirken und euch an zukünftigen Plänen und Aktionen beteiligen möchtet, seid ihr wie immer herzlich eingeladen: <https://nachhaltig-in-rodgau.de/mitmachen/>

Für Lob, Kritik, Anregungen und Fragen zum Newsletter könnt ihr euch gerne jederzeit an newsletter-team@nachhaltig-in-rodgau.de wenden

Und jetzt: Viel Spaß beim Lesen!

Nachhaltigkeit aktuell

Nachhaltig wählen

es ist Februar 2021 und damit noch 6 Wochen bis zur Kommunalwahl im Rodgau am 14. März. Nach 2020 ist wohl noch mehr Menschen bewusst geworden, was gute Politik bewirken kann und wie wichtig es im Umkehrschluss auch ist zu wählen. Oft wird dabei nur auf Länder- und Bundesebene geguckt und kleinere Wahlen wie auf kommunaler Ebene für zu unbedeutend und größere Wahlen wie die EU-Wahl als zu abstrakt empfunden.

Dabei ist es gerade für die Bereiche, die unseren Alltag bestimmen, absolut sinnvoll, wählen zu gehen und damit Einfluss darauf zu nehmen. Vor allem die Themen, für die wir als Initiative uns einsetzen wie ein grüneres, autoärmeres, saubereres und CO₂-effizienteres Rodgau.

Die Aufgaben der Kommunalpolitik unterteilen sich in drei Typen. Es gibt sogenannte Pflichtaufgaben, die von der Bundesebene vorgegeben und aus kommunaler Ebene umgesetzt werden müssen. Der zweite Typ sind die Aufgaben, deren Gestaltung freiwillig ist. Der Bund gibt hierbei vor, dass diese Dinge umgesetzt werden müssen, die Kommunen entscheiden dann aber selbstständig wie die vom Bund vorgegebenen Aufgaben umgesetzt werden. In diese Kategorie fallen Parks Straßen und Fußwege, sowie Schulen und Kindergärten. Hier lohnt sich also ein Blick ins Wahlprogramm der Parteien. Beim dritten Typ gibt es keine Vorgaben vom Bund. Die Kommunen sind hierbei selbstständig und entscheiden ob und wie sie die Aufgaben umsetzen möchten. In diese Kategorie fallen Kulturangebote, Jugendfreizeiten, sowie die Migrationsarbeit. Auch hier lohnt sich also ein Blick in die Wahlprogramme.

Hiermit also der Aufruf an euch, sich mit den Wahlprogrammen der demokratischen Parteien auseinander zu setzen, die im März bei uns zur Wahl stehen.

Die Liste der zu bedenkenden Themen ist also lang und jede*r von uns hat hier sicherlich andere Prioritäten. Darum ist es auch wichtig, sich früh genug die Zeit zu nehmen und zu informieren, was in den Programmen der verschiedenen Parteien steht. Und auch wenn nach dem vergangene Jahr (und auch schon davor) eine Politikverdrossenheit nachzuvollziehen ist, ist der Gang zur Wahlurne die einfachste und eine der besten Möglichkeiten Einfluss zu nehmen. Denkt daran, dass die Lokalpolitik eine gänzlich andere ist, als die des Bundes, weil hier ganz andere Sachen entschieden werden.

Wir wären aber nicht NaRo, wenn wir bei den rodgauer Parteien nicht nochmal zu den nachhaltigen Themen, die uns besonders am Herzen liegen, nachgefragt hätten. Wenn ihr mehr dazu wissen wollt, lest einfach unten weiter.

Homepage

Nachhaltige Fragen

Als Initiative für ein nachhaltiges Leben im Rodgau brennen uns natürlich die Themenbereiche Verkehr/Mobilität, Landwirtschaft, Energie, Klima, Wirtschaftsentwicklung und Umweltpolitik besonders unter den Nägeln.

Aus diesem Grund haben wir einen Fragenkatalog zu diesen Themen erstellt und den antretenden Parteien mit Bitte um Feedback zugesendet. Bis zum 12. Februar haben die Parteien Zeit, uns zu antworten.

Die Fragen könnt ihr vorab schon [hier](#) sehen.

Auf dieser Seite werden später auch die Antworten, die wir erhalten haben, zu sehen sein.

Wir hoffen, euch so einen kleinen Überblick über diese Themenbereiche bieten zu können.

Aktionen & Veranstaltungen

Einfach grün im DAM

Das Deutsche Architekturmuseum (DAM) in Frankfurt hat eine neue Ausstellung, die grüner nicht sein könnte. Mit "Einfach grün – Greening the City" wird vom 23. Januar bis zum 11. Juli 2021 die Frage gestellt, wie die Städte und Architektur der Zukunft aussehen könnte ... und zwar in grün. Wie können Pflanzen und Natur MIT der Architektur leben und nicht von ihr verdrängt werden. Es sind viele spannende Ideen mit dabei. Im Augenblick ist die Ausstellung nur [online](#) zu besuchen, aber auch so ist schon eine Menge zu erfahren. Vor allem gibt es viele interessante Videos von Ausstellern und Initiatoren. Die Eröffnung könnt ihr live am 22. Januar [hier](#) ansehen.

Dazu hat das DAM zum Mitmachen aufgerufen. Wer aus seinem Flachdach eine Blumenwiese gemacht oder einen Innenhof in einen Gemüse verwandelt hat kann sein Projekt bei "Einfach GRÜN" [einreichen](#).

Tipps

Stromsparen im Homeoffice

Viele von uns sind jetzt im Homeoffice und es werden viele Vorteile sichtbar. Auch ökologische. Zwar wird Heizung, Licht und Strom für Computer jetzt daheim verbraucht, aber die großen Büroräume müssen nicht mehr klimatisiert werden, die Drucker und Kopierer sind nicht ständig im Einsatz, weil viel mehr papierlos gearbeitet wird und – großer Faktor – das Pendeln fällt aus.

Es gibt aber gerade in Sachen Strom noch ein paar Tipps, wie ihr euer Homeoffice noch ökologischer gestalten könnt:

In Pausen vom Bildschirm, verwendet keinen Bildschirmschoner bzw. schaltet den Monitor ganz ab. Ebenso sieht es mit externen Lautsprechern aus, wenn ihr diese gerade nicht braucht. Achtet darauf, dass Rechner und externe Geräte (auch Drucker, Scanner, ...) nicht in den Stand by Modus schalten, sondern richtig aus sind. ([Quelle](#))

Weitere Tipps zum Thema Energiesparen findet ihr auch auf unserer [Webseite](#).

Fundstücke

Willkommen im NAJU-versum

Auch wenn viele unserer Leser*innen sicherlich gerne draußen in der Natur sind, hält uns doch manchmal das Wetter (gerade in den letzten Tagen) oder auch der innere Schweinehund davon ab, einen Fuß vor die Tür zu setzen. Vielen Kindern und Jugendlichen geht es genauso. Eine Möglichkeit, es sich im Warmen und Trockenen gut gehen zu lassen und dennoch was über die Umwelt zu lernen ist die Webseite najuversum.de der Jugendgruppe der NABU. Hier kann man viel über die Tiere in ihren verschiedenen Lebensräumen lernen, Spiele spielen, es gibt Bastelideen und Experimente und viele Infos, die bestimmt nicht nur für Kinder und Jugendliche interessant sind.

Und bis man all die Infos, Video, Spiele und andere tollen Sachen gesehen und nachgemacht hat, fangen, mit etwas Glück, auch wieder die Aktionen des [Rodgauer NABU](#) an.

Demnächst anstehende Termine

Aufgrund der derzeitigen Lage sind für den Februar keine Termine angesetzt.

Passt auf euch auf und bleibt daheim und gesund.

